

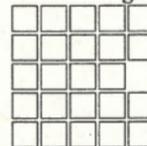
# Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss  
Amt

HFPA  
<39>/< Amt für Veterinärwesen und gesundheitli-  
chen Verbraucherschutz>

02.08.2022

Stadt Erlangen



# Arbeitsprogramm 2023

<Amt 39>

Zuständiger Fachausschuss: HFPA

Einbringung am: 16.11.2022

Datum: 11. August 2022

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Amtsleitung

Datum: 16.8.2022

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Referent\*in

<b>Allgemeine Angaben<sup>1</sup></b>	
<b>Verantwortlich</b>	<Nikola> <Dr. Franz-Haas>
<b>Beschreibung</b>	Schutz der Bevölkerung vor Gefährdung und Schädigung der Gesundheit, sowie Schutz vor Täuschung und Irreführung durch Lebensmittel und Bedarfsgegenstände; Überwachung und Vollzug der Vorschriften über Lebensmittel, Kosmetika, Bedarfsgegenstände und Futtermittel; Überwachung und Ausübung des Fleischhygienerechts; Kontrolle und Vollzug des Tierschutz- und des Tierseuchenrechts; Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Tierkrankheiten; Überwachung und Vollzug des Rechts der Beseitigung tierischer Nebenprodukte; Überwachung und Vollzug des Betäubungs- und Arzneimittelrechts, soweit die Mittel zur Anwendung bei Tieren bestimmt sind
<b>Auftragsgrundlage<sup>2</sup></b>	+Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG); +Verordnung (EU) 2017/625 über amtliche Kontrollen (Kontroll-VO) und die Durchführungsverordnungen +VO (EU) 2019/624 und + VO(EU) 2019/625 sowie die Delegierten Verordnungen VO (EU) 2019/626 und +VO (EU) 2019/627 . EU-Vorschriften über Lebensmittel- und Fleischhygiene, v.a. +178/2002, +852/2004, +853/2004; +Lebensmittelinformationsverordnung VO(EU) Nr. 1169/2011 (LMIV) , +Verbraucherinformationsgesetz (VIG); +Lebens- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB); +Lebensmittel-Hygieneverordnung (LMHV); +Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung (Tier-LMHV); +Tierschutzgesetz (TierSchG), +VO (EG) Nr. 1099/2009 über Schutz von Tieren zum Zeitpunkt der Tötung; +Richtlinie 2010/63/EU zum Schutz der für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Tiere; +Verordnung zum Schutz von zu Versuchszwecken oder zu anderen wissenschaftlichen Zwecken verwendeten Tieren (Tierschutz-Versuchstierverordnung - TierSch-VersV) +VO(EG) Nr.1/2005 des Rates über den Schutz von Tieren beim Transport, +TierschutztransportV,(TierSchTrV), +Tiergesundheitsrecht (Animal Health Law/AHL) Verordnung (EU) 2016/429 und+ weitere ergänzende Delegierte Verordnungen und Durchführungsverordnungen, nationale tierseuchenrechtliche Verordnungen; +Tierisches Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG) und +Verordnung (EG) Nr. 1069/2009; +TSE-BSE-Überwachungsverordnung (EG) Nr. 999/2001; +Arzneimittelgesetz (AMG); +Verordnung über tierärztliche Hausapotheken (TÄHAV), +Tierhalter-Arzneimittelanwendungs- und Nachweisverordnung (THAMNV), +EU-Tierarzneimittel-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/6); +Tierarzneimittelgesetz (TAMG)>
<b>Zielgruppe</b>	Bürger*innen; Behörden, Unternehmer*innen; Tierhaltungen (Privatpersonen, Landwirt*innen, universitäre Einrichtungen, gewerbsmäßige Tierhaltungen);

	Betriebe, die tierische Nebenprodukte verwenden; Tierärzt*innen
<b>Ziele / Aufgaben</b>	<p>Gewährleistung des gesundheitlichen Verbraucherschutzes. Gewährleistung des Tierschutzes und der Tiergesundheit.</p> <p>Rückrufüberwachung im Rahmen des Schnellwarnsystems, Überwachung von Lebensmittelbetrieben, Metzgereien, Betrieben, die mit Bedarfsgegenständen oder Kosmetika handeln, tierische-Nebenprodukte-Betrieben; Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung Überwachung gewerblicher und privater Tierhaltungen; Durchführung von tierschutzrechtlichen Sachkundeprüfungen, amtstierärztlichen Untersuchungen und Ausstellung von Bescheinigungen und Reisezeugnissen, Überwachung, Kontrolle und Abfertigung von gewerblichen Tier- und Warentransporten (Verbringung und Export), Kontrollen von tierärztlichen Hausapotheken, Durchführung von Cross Compliance Kontrollen, hygienerechtliche, tierschutz- und tierseuchenrechtliche Überwachung des Erlanger Schlachthofes und angegliederter Betriebe, Verwaltung und Vollzug dieser Rechtsbereiche.</p>

<b>Produktgruppen</b>	
<b>Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung</b>	Nr. 1225 Lebensmittelüberwachung und Verbraucherschutz Nr. 1226 Fleischhygiene (gesonderter Kostenrechner Nr. 1227 Veterinärwesen, Tierschutz, Tierseuchen
<b>Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung<sup>3</sup></b>	Nr. 122 Ordnungsangelegenheiten

<b>Finanzdaten</b>	<b>2022 Ansatz (€)</b>	<b>2023 Entwurfsansatz (€)</b>	
<b>Budgetdaten<sup>4</sup></b>			
<b>Summe Erträge (Sachmittel)</b>	11.000	17.500	
<b>Summe Aufwendungen (Sachmittel)</b>	41.000	40.000	
<b>Saldo Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)</b>	-30.000	-22.500	
<b>Personalaufwand</b>	1.031.700	1.191.700	Ohne Kostenrechner Fleischhygiene (Abt. 392)

	2.111.300	2.421.000	Inkl. Kostenrechner Fleischhygiene (Abt. 392)
<b>Budgetrücklage</b>			
<b>Stand 30.06.2022</b> <sup>5</sup>	23.394,53		
<b>Investitionen</b>			
<b>0300 Auszahlung aus Investitionstätigkeit</b>	5.000	4.000	

<b>Personal<sup>6</sup></b>			
<b>Personalausstattung</b>			
	<b>Gesamt</b>	<b>Beamte</b>	<b>Tarifbeschäftigte</b>
<b>IST-Stand lt. Stellenplan 2022</b>	39,5	15,0	24,5
davon <b>derzeit besetzt</b> mit			
- <b>Vollzeitkräften</b>	27	7	20
- <b>Teilzeitkräften</b>	12	5	7
- Davon <b>derzeit nicht besetzt</b> "freiwillig" bzw. "gesperrt"	5	1,61	4,5
<b>Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen</b>			
- Stundenkontingente			
- Saisonkräfte		1	
- Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze Verwaltungsbereich: gewerblicher Bereich	4	Pflichtpraktika in Abt. 391 und Abt. 392 sowie Verwaltungsberufe	
- Anzahl der bestellten Auszubildenden im Amt		1	

<b>Stellenplan 2023<sup>7</sup></b>		
Beantragte Änderungen (Übersicht <b>ohne Stellenwertänderungen</b> und <b>ohne Begründungstext</b> )	<b>Funktion + Stellenumfang (VZ bzw. TZ-Anteile)</b>	<b>Stellenwert</b>
Folgende <b>neue Planstellen</b> wurden von der Fachdienststelle beantragt	Sachbearbeiter*in Verwaltung Abt. 392 (0,5 VZÄ, Planstellen-Nr. 3920010)	05
	Sachbearbeiter*in Verwaltung Abt. 391 (0,5 VZÄ,	A1011

	Planstellen-Nr. 3900020, Wegfall des kw-Vermerks)	
	Sachbearbeiter*in Verwaltung (0,5 VZÄ, Stellenneuschaffung)	A12
	Veterinärassistent*in (1,0 VZÄ, Stellenneuschaffung)	A7
Folgende <b>Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke</b> sind vorgesehen		

### Arbeitsprogramm 2023

- auf Basis des IST-Personalstandes 2022<sup>8</sup>

Analysen, Fakten, Kennzahlen

Das Amt für Veterinärwesen und gesundheitlichen Verbraucherschutz der Stadt Erlangen ist Ansprechpartner für viele Behörden, Gewerbetreibende und Bürger\*innen der Stadt. Die Mitarbeitenden des Amtes 39 führen Kontrollen durch, bearbeiten Verwaltungsverfahren unterschiedlicher Rechtsgebiete, führen Untersuchungen durch und klären auch über die Vielzahl an Rechtsvorschriften im Zuständigkeitsbereich auf. Sie beraten dabei bürgernah. Diese Beratungen reichen oft weit über die eigentliche Zuständigkeit hinaus, da sie dem Anspruch einer positiven gesamtstädtischen Außenwirkung genügen sollen. Die Anzahl der erforderlichen Einsätze für die einzelnen Mitarbeitenden steigt dabei seit dem letzten Lock-Down nochmals merklich an. In Teilbereichen des Amtes kam es daher zum langfristigen, vollständigen Erliegen der notwendigen Routinekontrollen. Dies ist z.B. Anpassungsschwierigkeiten bei Wiederinbetriebnahmen der Unternehmer, einem ubiquitären Personalmangel und der Mehrung der Heimtiere in privaten Haltungen geschuldet. Die einzelnen Verfahren werden dadurch häufig auch komplizierter, v.a. im Hinblick auf die Abwägung zumutbaren Maßnahmen.

Herausforderungen

Entwicklungstrends und Prognosen<sup>9</sup>

Eine Umkehr dieses Trends ist derzeit nicht absehbar. Je nach Corona-Lage im Herbst, sollten die Mehrzahl der Betriebe jedoch wieder zu einem eingeschränkten Regelbetrieb finden und amtliche Kontrollen wieder risikoorientiert stattfinden können. Viele und langfristige Personalausfälle, v.a. im tierärztlichen Bereich, machen derzeit noch einen Notbetrieb im Bereich Veterinärwesen erforderlich. Wichtigstes Ziel ist daher das Gewinnen und das Erhalten von geeignetem Personal, um wieder in den regulären Dienstbetrieb wechseln zu können. Aufgrund des großen Personalwechsels, an dem auch viele Wissensträger\*innen beteiligt waren, kann das Team des Amtes zum aktuellen Stand seine Leistungsfähigkeit noch nicht vollständig erbringen. Ein wichtiges, vorrangiges Ziel ist es daher auch, ein nachhaltig funktionierendes und interagierendes Team

Langfristig strategische Ziele der Dienststelle

aufzubauen und für eine funktionierende, zeitgemäße und effiziente Ablauforganisation in allen Bereichen des Amtes zu sorgen.

- **Eine Umorganisation des amtsinternen Personal-Recruitings, der Zuständigkeitsregelungen und der Personalfürsorgeaufgaben soll die Chancen der Personalgewinnung, eine Stabilisierung des Teams und eine Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit bewirken.**

**Was wollen wir im nächsten Jahr erreichen?**

- **Was wollen wir dafür tun?**
- **Wie wollen wir das anpacken?**
- **Welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung?**

1. Die Erreichbarkeit der zuständigen Mitarbeiter für die Gewerbetreibenden und Bürger, v.a. hinsichtlich der elektronischen Standardverfahren (z.B. Anträge, Auskunftersuchen, Beschwerden) und damit der Außenwirkung des Amtes soll künftig verbessert werden.
- **Im letzten Quartal des Jahre 2022 sollen mit Hilfe des Prodima-Projektes die Ressourcen im elektronischen Organisationsprozess untersucht und gesteigert werden**
    2. Im Bereich Tierseuchenbekämpfung sind neue Kooperationen zu bilden, Lösungswege zu erarbeiten und bestehende Regelungen und Vereinbarungen zu aktualisieren.
  - **Kontaktaufnahme zu und Vereinbarungen mit Tierseuchenbekämpfungspartnern initiieren**
    3. Nach dem Wechsel der Amtsleitung im Mai 2022 stehen noch dringende Umzugsaufgaben an, die bislang aus den personellen Gründen noch nicht angegangen werden konnten.
  - **Umzug innerhalb der Diensträume organisieren, Lagerflächen beschaffen, Arbeitsplätze optimieren**
    4. Die klimaneutrale Mobilität ist dem Team des Amtes sehr wichtig. Daher sollen Mobilitätslösungen für die Durchführung von Kontrollen aller Fachbereiche und zu allen Einsatzzeiten erarbeitet und zeitnah umgesetzt werden.
  - **Pedelacs und Anhänger für Außendienstkontrollen beschaffen. Umweltfreundliche und ökonomische Lösungsoptionen für verfügbare Dienst-KFZs anstelle der bisherigen Verpflichtung zur Nutzung der eigenen PKWs sind noch zu erarbeiten.**

**Sofern Stellenplananträge für 2023 gestellt wurden:**

Falls die für 2023 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden, können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2023 wird dadurch entsprechend ergänzt.

Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

### **DMS-Einführung**

Die DMS-Einführung wurde im Jahr 2015 bereits abgeschlossen.